

Soziokulturelle und religiöse
Aspekte in der Arbeit mit
traumatisierten Flüchtlingen

Fanny Dethloff (Pastoralpsychologin)

Vorwort: wer und was bin ich

1. Vor allen Unterschieden: die biologisch-neurologische Grundausstattung

2. Erste Hilfe für die Seele - pragmatisch: Sicherheit geben

3. Weiterführende Möglichkeiten

4. Interreligiöse Aspekte

5. Gemeinsame Suche nach Halt

6. Praktische Anregungen

7. Persönliche Gefühlslage

8. Schluss

Widerständig bleiben und kreativ

Richard David Precht:

*„ Wer bin ich –
und wenn ja wieviele “*

1. Vor allen Unterschieden:

die biologisch- neurologische
Grundausrüstung

2. Erste Hilfe für die Seele -
pragmatisch: Sicherheit geben

Manfred Lütz „Irre!

Wir behandeln die Falschen“

3. Weiterführende Möglichkeiten

4. Interreligiöse Aspekte

5. Gemeinsame Suche nach Halt

6. Praktische Anregungen

einfache Ansätze/ Stichworte

Bewegt euch!

Bewegung baut Adrenalin ab!

- TRE Trauma and Tension
releasing exercises

www.traumaprevention.com

www.traumaheilarbeit.de

www.niba-ev.de

- Stressbewältigung:
www.sbe-ev.de
- Healing of memories
- Traumapädagogik
- Traumaseelsorge

7. persönliche Gefühlslage

Josef Aldenhoff

*„Bin ich psycho- oder geht das von
alleine weg“*

8. Schluss

Widerständig bleiben und kreativ

Herzlichen Dank

